

“

Warum du so wichtig  
bist!

# Geistesgaben

“

Prophetie

Sprachen

Apostel

Wort der Weisheit

Auslegung der Sprachen

Prophet

Wort der Erkenntnis

Hilfeleistungen

Leher

Glaube

Leitung

Evangelisten

Gnadengabe der

Dienen

Hirten

Heilungen

Lehren

Wunderkräfte

Vorstehen

Geisterunterscheidung

Barmherzigkeit

# 1. Korinther 12,12-16

12 Denkt zum Vergleich an den menschlichen Körper! Er stellt eine Einheit dar, die aus vielen Teilen besteht; oder andersherum betrachtet: Er setzt sich aus vielen Teilen zusammen, die alle miteinander ein zusammenhängendes Ganzes bilden. Genauso ist es bei Christus.

13 Denn wir alle – ob Juden oder Nichtjuden, Sklaven oder Freie – sind mit demselben Geist getauft worden und haben von derselben Quelle, dem Geist Gottes, zu trinken bekommen, und dadurch sind wir alle zu einem Leib geworden.



14 Und wie jeder Körper besteht dieser Leib aus vielen Teilen,  
nicht nur aus einem.

15 Wenn der Fuß behaupten würde: »Weil ich nicht die Hand  
bin, gehöre ich nicht zum Körper!«, würde er trotzdem nicht  
aufhören, ein Teil des Körpers zu sein.

16 Und wenn das Ohr behaupten würde: »Weil ich nicht das  
Auge bin, gehöre ich nicht zum Körper!«, würde es trotzdem  
nicht aufhören, ein Teil des Körpers zu sein.

# 1. Korinther 12,17-18

17 Wenn der ganze Körper nur aus Augen bestünde, wo bliebe dann das Gehör? Wenn er nur aus Ohren bestünde, wo bliebe der Geruchssinn?

18 Tatsache jedoch ist, dass Gott, entsprechend seinem Plan, jedem einzelnen Teil eine besondere Aufgabe innerhalb des Ganzen zugewiesen hat.

19 Was wäre das schließlich für ein Körper, wenn alle Teile dieselbe Aufgabe hätten?

20 Aber so ist es ja nicht. Es gibt einerseits viele verschiedene Teile und andererseits nur einen Körper.

21 Das Auge kann nicht einfach zur Hand sagen: »Ich brauche dich nicht!« oder der Kopf zu den Füßen: »Ich brauche euch nicht!«

22 Nein, gerade die Teile des Körpers, die schwächer zu sein scheinen, sind besonders wichtig;

23 gerade den Teilen, die wir für weniger ehrenwert halten, schenken wir besonders viel Aufmerksamkeit.